

## Wer kann mitmachen?

Wir suchen Personen mit einer **Lese-/ Rechtschreibstörung (LRS) oder Schwierigkeiten beim Lesen.**

- Sie sind körperlich und psychisch gesund
- Sie sind zwischen 18 und 35 Jahre alt.
- Sie sprechen gut Deutsch

## Wer kann nicht mitmachen?

- Sie sind Linkshänder
- Sie haben Metall im Körper (z. B. Prothesen, Herzschrittmacher, Neurostimulatoren, Piercings, Metallsplitter)
- Sie haben eine psychiatrische oder neurologische Erkrankung (z. B. Epilepsie)
- Sie haben Platzangst
- Sie haben eine psychiatrische oder neurologische Erkrankung (z.B. Epilepsie)
- Sie sind schwanger
- Sie sehen sehr schlecht (Kontaktlinsen sind in Ordnung)
- Sie nehmen regelmässig Drogen

## Was haben Sie davon?

Sie helfen der Forschung zur Behandlung von Lese-Rechtschreibstörungen.

Sie erhalten **100 Fr.** und ein **Bild Ihres Gehirns.**

## Kontakt

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
und Psychotherapie (KJPP)  
Universität Zürich  
Neumünsterallee 9  
8032 Zürich

**Haben Sie Interesse an der Teilnahme  
oder Fragen zur Studie?**

**Wir freuen uns auf Ihre Nachrichten!**

### Kontaktdaten

#### Studienleiterin

Prof. Dr. Silvia Brem

[www.kjpd.uzh.ch](http://www.kjpd.uzh.ch)

#### Kontaktpersonen

Rahel Wombacher

[studies@kjpd.uzh.ch](mailto:studies@kjpd.uzh.ch)

Alle Daten werden vertraulich behandelt. Für die Versuchspersonen ergibt sich kein medizinischer Nutzen. Bei Zustandekommen eines telefonischen Kontaktes wird eine Registrierung vorgenommen. Bei einer Nicht-Teilnahme werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Diese Studie wurde von der Ethikkommission des Kantons Zürich bewilligt.

# Studie zum Lesen: Transkranielle Elektrische Stimulation



Developmental Cognitive  
Neuroscience Team

Informationsblatt



## Leserechtschreibstörungen

Lesen ist sehr wichtig für die Schule, die Arbeit und den Alltag.

Schwierigkeiten beim Lesen und Leserechtschreibstörungen können auch Erwachsene noch belasten.

Bisher gibt es nur wenige Möglichkeiten, um diese Menschen zu unterstützen. Mit dieser Studie möchten wir deshalb eine neue Methode testen.



## Was wollen wir machen?

Wir untersuchen, ob transkranielle elektrische Stimulation (tES) das Lesen und das Lernen verbessern kann.

Mit Magnetresonanztomographie (MRT) untersuchen wir den Effekt auf das Gehirn.

Die Ergebnisse sollen helfen, tES als Intervention für Personen mit einer Leserechtschreibstörung zu entwickeln.

## Ablauf der Studie

Wenn Sie Interesse haben, prüfen wir zuerst, ob Sie für die Studie geeignet sind.

Die Studie besteht aus 2 Terminen und einigen online Fragebögen.

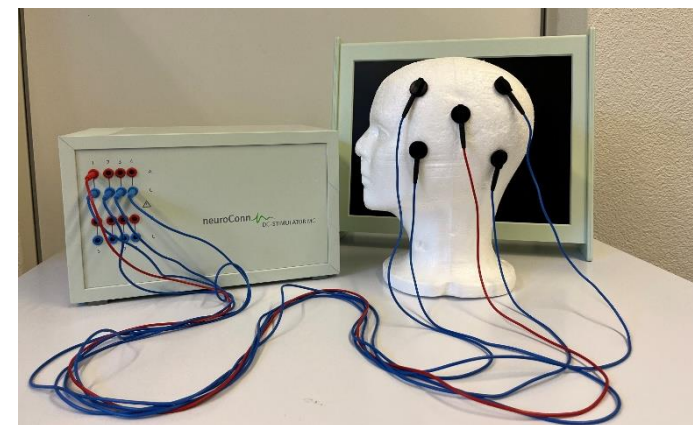
**Termin 1:** Wir machen eine MRT-Untersuchung. Sie machen einige Tests zum Lesen, Aufmerksamkeit und Gedächtnis. Der Termin dauert ca. 1.5 Stunden.

**Termin 2:** Sie machen ähnliche Tests und nochmals eine MRT-Untersuchung. Hier wenden wir tES an. Der Termin dauert ca. 3.5 Stunden.

## Was passiert im MRT?

Mit der Magnetresonanztomographie (MRT) können wir sehen, wie Ihr Gehirn arbeitet.

Das ist sicher und schmerzfrei. Das MRT verwendet keine schädlichen Strahlen. Damit es nicht zu laut ist, bekommen Sie Ohrstöpsel und Kopfhörer.



## Was ist transkranielle elektrische Stimulation?

Bei der transkraniellen elektrischen Stimulation (tES) wird das Gehirn mit einem sehr schwachen Strom stimuliert. Dafür werden mehrere Elektroden auf den Kopf geklebt. So kann man die Aktivität des Gehirns leicht beeinflussen.

Diese Methode ist sicher und wird oft in der Forschung verwendet. Sie wird auch schon als neue Behandlung bei gewissen Krankheiten getestet.

